

**VERORDNUNG (EG) Nr. 2902/94 DER KOMMISSION**  
**vom 29. November 1994**  
**zur Änderung der Ausfuhrerstattungen für Weißzucker und Rohzucker in**  
**unverändertem Zustand**

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN  
 GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen  
 Gemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 1785/81 des Rates  
 vom 30. Juni 1981 über die gemeinsame Marktorganisa-  
 tion für Zucker <sup>(1)</sup>, zuletzt geändert durch die Verordnung  
 (EG) Nr. 133/94 <sup>(2)</sup>, insbesondere auf Artikel 19 Absatz 4  
 zweiter Unterabsatz,

in Erwägung nachstehender Gründe :

Die Erstattungen, die bei der Ausfuhr von Weiß- und  
 Rohzucker anzuwenden sind, wurden durch die Verord-  
 nung (EG) Nr. 2800/94 der Kommission <sup>(3)</sup>, zuletzt geän-  
 dert durch die Verordnung (EG) Nr. 2840/94 <sup>(4)</sup>, festge-  
 setzt.

Die Anwendung der in der Verordnung (EG) Nr. 2800/94  
 enthaltenen Modalitäten auf die Angaben, über die die  
 Kommission gegenwärtig verfügt, führt dazu, daß die  
 derzeit geltenden Ausfuhrerstattungen entsprechend dem  
 Anhang zu dieser Verordnung zu ändern sind.

Die mit Artikel 1 der Verordnung (EWG) Nr. 3813/92 des  
 Rates <sup>(5)</sup>, geändert durch die Verordnung (EG)

Nr. 3528/93 <sup>(6)</sup>, festgelegten repräsentativen Marktkurse  
 werden bei der Umrechnung der in den Drittlandswäh-  
 rungen ausgedrückten Beträge berücksichtigt. Außerdem  
 werden sie bei der Bestimmung der den Währungen der  
 Mitgliedstaaten entsprechenden landwirtschaftlichen  
 Umrechnungskurse zugrunde gelegt. Die für diese  
 Umrechnungen erforderlichen Durchführungsbestim-  
 mungen wurden mit der Verordnung (EWG) Nr. 1068/93  
 der Kommission <sup>(7)</sup>, geändert durch die Verordnung (EG)  
 Nr. 547/94 <sup>(8)</sup>, erlassen —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN :

*Artikel 1*

Die Erstattungen bei der Ausfuhr in unverändertem  
 Zustand der in Artikel 1 Absatz 1 Buchstabe a) der  
 Verordnung (EWG) Nr. 1785/81 genannten und nicht  
 denaturierten Erzeugnisse, die im Anhang der geänderten  
 Verordnung (EG) Nr. 2800/94 festgesetzt wurden, werden  
 wie im Anhang angegeben geändert.

*Artikel 2*

Diese Verordnung tritt am 30. November 1994 in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem  
 Mitgliedstaat.

Brüssel, den 29. November 1994

*Für die Kommission*

René STEICHEN

*Mitglied der Kommission*

<sup>(1)</sup> ABl. Nr. L 177 vom 1. 7. 1981, S. 4.

<sup>(2)</sup> ABl. Nr. L 22 vom 27. 1. 1994, S. 7.

<sup>(3)</sup> ABl. Nr. L 297 vom 18. 11. 1994, S. 11.

<sup>(4)</sup> ABl. Nr. L 301 vom 24. 11. 1994, S. 5.

<sup>(5)</sup> ABl. Nr. L 387 vom 31. 12. 1992, S. 1.

<sup>(6)</sup> ABl. Nr. L 320 vom 22. 12. 1993, S. 32.

<sup>(7)</sup> ABl. Nr. L 108 vom 1. 5. 1993, S. 106.

<sup>(8)</sup> ABl. Nr. L 69 vom 12. 3. 1994, S. 1.

## ANHANG

zur Verordnung der Kommission vom 29. November 1994 zur Änderung der Ausfuhrerstattungen für Weißzucker und Rohzucker in unverändertem Zustand

Erzeugniscode	Betrag der Erstattung <sup>(3)</sup>
	— in ECU/100 kg —
1701 11 90 100	25,87 <sup>(1)</sup>
1701 11 90 910	25,40 <sup>(1)</sup>
1701 11 90 950	<sup>(2)</sup>
1701 12 90 100	25,87 <sup>(1)</sup>
1701 12 90 910	25,40 <sup>(1)</sup>
1701 12 90 950	<sup>(2)</sup>
	— in ECU/1 % Saccharose × 100 kg —
1701 91 00 000	0,2812
	— in ECU/100 kg —
1701 99 10 100	28,12
1701 99 10 910	28,12
1701 99 10 950	28,12
	— in ECU/1 % Saccharose × 100 kg —
1701 99 90 100	0,2812

<sup>(1)</sup> Dieser Betrag gilt für Rohzucker mit einem Rendementwert von 92 v. H. Wenn der Rendementwert des ausgeführten Rohzuckers von 92 v. H. abweicht, wird der anwendbare Erstattungsbetrag gemäß den Bestimmungen von Artikel 5 Absatz 3 der geänderten Verordnung (EWG) Nr. 766/68 errechnet.

<sup>(2)</sup> Diese Festsetzung wurde ausgesetzt durch die Verordnung (EWG) Nr. 2689/85 der Kommission (ABl. Nr. L 255 vom 26. 9. 1985, S. 12), geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 3251/85 (ABl. Nr. L 309 vom 21. 11. 1985, S. 14).

<sup>(3)</sup> Die für die Ausfuhr nach der Föderativen Republik Jugoslawien (Serbien und Montenegro) vorgesehenen Erstattungen dürfen nur unter Einhaltung der mit der Verordnung (EWG) Nr. 990/93 festgelegten Bedingungen gewährt werden.